

## SPENDE

# Spenden für Monsun-Opfer in Indien

**SCHWARZENFELD.** Die Katholische Arbeitnehmer Bewegung (KAB) Schwarzenfeld hat 300 Euro für den Wiederaufbau schwer beschädigter Gebäude von bedürftigen Familien in Indien gespendet. Die indische Region Kerala war zuletzt von schweren Unwetter verwüstet worden.

KAB-Vorstand Siegmund Kochherr überreichte das Geld zusammen mit Anneliese Matausch und Margot Stürzer an Pfarrvikar Joseph Kokkoth. Kokkoth ist ab 1. Januar in Heimaturlaub und nimmt noch Spenden für notleidende Menschen dort entgegen.

Der Aufbau der Häuser geht nach zahlreichen Erdbeben und Überschwemmungen nur langsam und sehr schwierig voran. Geld fehlt eben überall, viele Menschen sind obdachlos. Erste Priorität ist die Reparatur von Wasserleitungen. Obwohl die Not im Katastrophengebiet schon gelindert werden konnte und das Wasser wieder



**Siegmund Kochherr, Pfarrvikar Joseph Kokkoth, Anneliese Matausch und Margot Stürzer (von links)**

FOTO: SIEGMUND KOCHHERR

in den Flussbetten ist, gibt es weiterhin die Schäden an Straßen und Häusern. Die meisten davon wurden erst später richtig sichtbar. Auch für eine neue Schule wird inzwischen Geld gesammelt. Pfarrvikar Joseph Kokkoth hat

ständig Kontakt in seine indische Heimat und bestätigt mit Bildern die noch immer schwierige Lage. Er bittet auch weiterhin um Spenden. Auch kleine Beiträge tragen dazu bei, das Leid in der Bevölkerung zu lindern. (sks)